

Warenwirtschaft 4.0: Elektronischer igus Leitungskatalog mit BMEcat

Digitale Katalogdaten ab sofort für chainflex Leitungen verfügbar

Köln, 11. Mai 2018 - Auswahl, Einkauf, Bestellung, Abrechnung – die komplexe Warenwirtschaft mit Produkten im B2B-Bereich braucht vor allem eins: einfache Abläufe und standardisierte Prozesse vom Hersteller bis zum Empfänger, weltweit einheitlich. Unter dem Namen BMEcat hat der Bundesverband Materialwirtschaft und Einkauf (BME) ein Standardsystem für den elektronischen Austausch von Katalogdaten entwickelt, das einfach in bestehende Warenwirtschaftssysteme integriert werden kann. Der motion plastics Spezialist igus nutzt das Austauschformat ab sofort für die Katalogdaten seiner chainflex Leitungen für bewegte Anwendungen.

Das Prinzip ist schnell erklärt: Anstatt gedruckte Kataloge mühevoll durchzublättern, Produkte auszuwählen, Stückmengen und Artikelnummern herauszuschreiben, sind standardisierte Prozesse das Herzstück des elektronischen Produktkatalogs nach BMEcat. Alle für die Warenwirtschaft relevanten Komponenten werden nach einem einheitlichen System klassifiziert, darunter Adressen, Kennziffern, Produkteigenschaften, Fotos und Preise. Wenn die Stammdaten einmal erfasst sind, zeigen sich die Vorteile des BMEcat-Formats: Die notwendigen Produktinformationen sind in einer Datei hinterlegt, auf einen Blick sichtbar, können schnell abgerufen und mit wenigen Klicks bearbeitet werden.

chainflex Leitungen jetzt auch per eCl@ss bestellbar

igus nutzt den eCl@ss für die elektronische Warenwirtschaft nach ISO/IEC-Norm, auch weitere anerkannte Klassifikationssysteme wie ETIM oder UNSPC werden unterstützt. Weil BMEcat diese weltweiten Datenstandards nutzt, funktioniert der digitale Austausch von Produktdaten sowohl in unterschiedlichen Branchen als auch in verschiedenen Ländern und Sprachen. Ab sofort werden sämtliche Produktserien mit über 1.400 verschiedenen chainflex Leitungen im digitalen Produktkatalog verwaltet, was den Bestellprozess für Kunden enorm erleichtert. Denn seit der Markteinführung der

PRESSEINFORMATION



ersten chainflex Leitungen vor fast 30 Jahren ist die Produktvielfalt inzwischen so groß, dass sich standardisierte Prozesse im B2B-Geschäft lohnen. Allein bei den fertig konfektionierten Antriebsleitungen readycable stehen über 4.200 Varianten für 24 Herstellerstandards zur Auswahl. Warenwirtschaft 4.0 mit igus bedeutet smarte Prozesse, keine Schnittkosten, keine Mindestbestellmenge, Meterware ab 1 Meter oder konfektionierte Ware sowie auf alle chainflex Leitungen eine Lebensdauergarantie in bewegten Anwendungen von 36 Monaten. Dazu stellt igus Online-Tools zur Konfiguration und Berechnung zum kostenlosen Download bereit – übersichtlich, zuverlässig und digital.

PRESSEKONTAKT:

Oliver Cyrus Leiter Presse und Werbung

igus® GmbH Spicher Str. 1a 51147 Köln Tel. 0 22 03 / 96 49-459 Fax 0 22 03 / 96 49-631 ocyrus@igus.de www.igus.de/presse

ÜBER IGUS:

Die igus GmbH ist ein weltweit führender Hersteller Energiekettensystemen und Gleitlagern. Das familiengeführte Unternehmen mit Sitz in Köln ist in 35 Ländern vertreten und beschäftigt weltweit 3.800 Mitarbeiter. erwirtschaftete igus mit motion plastics, Kunststoffkomponenten für bewegte Anwendungen. einen Umsatz von 690 Millionen Euro. igus betreibt die größten Testlabore und Fabriken in seiner Branche, um dem Kunden innovative auf ihn zugeschnittene Produkte und Lösungen in kürzester Zeit anzubieten.

Die Begriffe "igus", "chainflex", "CFRIP", "conprotect", "CTD", "drylin", "dry-tech", "dryspin", "easy chain", "echain", "e-chain systems", "e-kettensysteme", "e-skin", "energy chain", "energy chain systems", "flizz", "ibow", "iglide", "iglidur", "igubal", "manus", "motion plastics", "pikchain", "readychain", "readycable", "speedigus", "triflex", "twisterchain", "plastics for longer life", "robolink", "xiros" und "xirodur" sind gesetzlich geschützte Marken der igus® GmbH in der Bundesrepublik Deutschland und gegebenenfalls international.



Bildunterschrift:



Bild PM2718-1

Datenaustausch leicht gemacht: Über 1.400 chainflex Leitungen für bewegte Anwendungen werden ab sofort im digitalen Produktkatalog nach BMEcat verwaltet. (Quelle: igus GmbH)